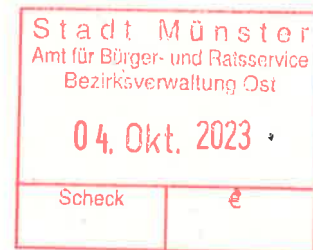


61.33.0006
Frau Vanessa Schwegmann



14.09.2023
6159

**Bezirksvertretung Münster-Ost
über Herrn Stadtbaurat Denstorff**



**Rückmeldung zur Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom August 2023,
Anfrage Nr.: AFO/0014/2023**

Bericht zum Planungsstand Baugebiet Kötterstraße

Mit Schreiben vom 23.08.2023 baten Sie um Bericht zum Planungsstand Baugebiet Kötterstraße, da Erdarbeiten auf der Fläche des geplanten Baugebietes stattfinden. Insbesondere unter Berücksichtigung der dort lebenden Kiebitze haben Sie in diesem Zusammenhang den aktuellen Stand der Ausgleichsflächen angefragt.

Auf der Fläche haben Arbeiten zur Prospektion durch die Mitarbeitenden der Stadtarchäologie stattgefunden. Diese sind mittlerweile abgeschlossen, es steht nur noch das Verfüllen der offenen Suchschnitte sowie das Abräumen der Baustelleneinrichtung aus (Stand: 28.08.2023). Zuvor wurde auf der Fläche eine Kampfmitteldetektion durchgeführt.

Vor Durchführung der Arbeiten wurde eine Freigabe der Flächen vom Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit bezüglich der Kiebitze erteilt. Hierfür wurde eine Begehung der Fläche einige Tage vor den Arbeiten durchgeführt, bei der keine Brutvögel auf der Fläche festgestellt wurden. Es bestanden daher keine Bedenken gegen die auszuführenden Arbeiten.

Es ist geplant, die Fläche wieder zu verpachten und so zu bewirtschaften lassen, dass Kiebitzbruten im nächsten Jahr möglich sind.

Ausgewiesene Ausgleichsflächen für CEF-Maßnahmen können zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht nachgewiesen werden. Zurzeit liegen mehrere Flächenvorschläge für den artenschutzrechtlichen Ausgleich vor. Ein Teil der Vorschläge ist durch ein externes Gutachterbüro auf Eignung geprüft worden, weitere Flächen befinden sich noch in der Prüfung. Parallel dazu gibt es Gespräche mit Grundeigentümern, da sich die Flächen nicht im städtischen Eigentum befinden. Für das Bebauungsverfahren bedeutet dies, dass erst bei einem nachweisbaren Ausgleich für die Kiebitze die entsprechenden Unterlagen zum Bebauungsplan in die Offenlage gehen können.

Ich hoffe, Ihre Fragen damit beantwortet zu haben. Eine Kopie dieses Schreibens geht an alle Fraktionen der Bezirksvertretung Münster-Ost.

Christopher Festersen